

Stadt Vetschau/Spreewald

Antrag öffentlich	Vorlage-Nr:	A-StVV-394-17			
	AZ:	SPD, Die Linke, B90/Grüne			
	Datum:	22.08.2017			
	Amt:	Fachbereich Bau			
	Verfasser:	Fraktionen der SPD, Die Linke, B90/Grüne			
Beratungsfolge		Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
28.09.2017 Wirtschaftsausschuss					
16.10.2017 Tourismusausschuss					
19.10.2017 Hauptausschuss					
09.11.2017 Stadtverordnetenversammlung					
Vetschau/Spreewald					
Betreff					
Bau eines Radweges von Tornitz in Richtung Laasow/Wüstenhain					

Beschluss:

Die Stadt Vetschau baut den bisher als Wanderweg ausgewiesen Weg von Tornitz nach Laasow im Waldstück von Tornitz bis zur L 524 als Radweg aus.

Der Bürgermeister wird beauftragt das Vorhaben vorzubereiten, die Planung dafür in 2018 in Auftrag zu geben und die Kosten für den Bau im Haushalt für 2019/20 einzustellen.

Beschlussbegründung:

Die touristische Entwicklung von Vetschau setzt auf die Verbindung zwischen Spreewald und Lausitzer Seenland. Zwischen Vetschau und Gräbendorfer See besteht aber keine direkte Radwegeverbindung. Um den Gräbendorfer See herum und von dort nach Altdöbern und in den Spree-Neiße-Kreis (Krieschow, Koselmühle) existieren gut ausgebaute Radwege.

Ein Radweg von Vetschau nach Laasow/Wüstenhain fördert die touristische Erschließung des Gräbendorfer Sees und kommt dem wachsenden Radtourismus entgegen.

Deshalb soll zunächst ein erster Abschnitt von Tornitz durch den Wald bis zur L 524 (Länge ca. 1,3 km) als Radweg ausgebaut werden. Dieser bisher ausgewiesene Wanderweg führt durch einen Wald, ist unbefestigt und wegen des losen Sandes und Wurzeln bisher als Radweg ungeeignet. Ein etwa 400 m langes Teilstück befindet sich in Privatbesitz einer einzelnen Eigentümers. Mit diesem kann u.U. eine Nutzungsvereinbarung getroffen werden.

Später kann der Radweg ab der L 524 auf vorhandener Trasse nach Wüstenhain und straßenbegleitend nach Laasow weitergeführt werden.

Der Ausbau sollte bewusst in wassergebundene Decke vorgenommen werden.

Bewährt hat sich ein mehrschichtiger Aufbau mit grobkörniger Tragschicht, Zwischenschicht und einer feinkörnigen Deckschicht mit hohem bindigem Anteil.

Finanzielle Auswirkungen:

X	JA
---	----

Kosten in den Doppelhaushalt 2018/2019 aufnehmen

Anlage/Anlagen:

- ohne -

Fraktion der SPD	Fraktion Die Linke	Fraktion Bündnis90/Die Grünen
------------------	--------------------	-------------------------------